

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 11 (1925)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE WAHRHEIT UEBER DR. STEINER

Zur Aufklärung von M. Kulli, Pfarrer

★

Dr. Steiner, der Antroposoph, von dem die Welt gesprochen hat, ist plötzlich gestorben. Das Interesse an dem „Wahrheitslehrer“ ist bei diesem Anlasse sehr gross und es befriedigt geradezu ein Bedürfnis, über diesen „Geheimlehrer“ und „Schauspieler“ die Wahrheit aus der Feder eines katholischen Priesters zu erfahren. Nicht etwa eine wissenschaftliche Studie liegt hier vor, sondern eine für das Volk geschriebene Aufklärung. Nichts ist übergangen worden, was zum restlosen Verständnis Dr. Steiners und seiner Lehre, „Die Teosophie“, erforderlich ist. Umfang 54 Seiten / Preis Fr. —.80

★

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom

VERLAG OTTO WALTER A.-G.
OLTEN UND KONSTANZ

ZUR BEVORSTEHENDEN BISCHOFSWAHL

Im Bistum Basel kommt dem Werk von Dr. Herbert Dubler, „Der Kanton Aargau und das Bistum Basel, ein Beitrag zum Staatskirchenrecht des Bistums Basel“ erhöhte Bedeutung zu. Dieses Werk ist bei seinem Erscheinen vor zwei Jahren überaus günstig aufgenommen worden. Die „Schweizerische Kirchenzeitung“ schrieb in einer Besprechung u. a.:

„Dr. Herbert Dubler hat über dieses Thema ein Werk geschaffen, das alle Beachtung und Nachahmung verdient. Nicht nur der Aargau kommt dabei zur Sprache, sondern die ganze Bistumsgeschichte, insbesondere die Bischofswahl, die Seminarfrage, das Domkapitel, die Diözesankonferenz etc. Besonderes Interesse verdient auch die praktische Vorgeschichte des Konkordats. Dabei hat er den Begriff minus gratus klargestellt, den Umfang der Rechte der Diözesanstände bei der Bischofswahl, der einzelnen Kantone bei der Domherrnwahl und die Seminarfrage ins richtige Licht gerückt.“ - Umfang 100 Seiten. Preis Fr. 5.—

★

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom

VERLAG OTTO WALTER A.-G.
OLTEN UND KONSTANZ

Die Schriften des Epheu

sind die Programmschriften der jungen katholischen Aktion

Die Schriften des Epheu wollen der Aufklärung dienen über alle Fragen der Gegenwart, die eine Beleuchtung und Besprechung vom grundsätzlichen katholischen Standpunkte aus erheischen. Sie richten sich an das ganze Volk. Die Schriften des Epheu wollen der Abwehr dienen gegen alle Parteien, Gruppen und Systeme, die den römisch-katholischen Glauben, die Kirche und den Staat im christlichen Sinne befähden.

Die Schriften des Epheu wollen der Anfeuerung, dem Schaffen der katholischen Begeisterung dienen und in die junge Generation die heisse Liebe zu den alten, grossen, unverfälschten Ideen des Ultramontanismus giessen. Sie sind die Bücher der neuen Zeit.

VON DEN SCHRIFTEN DES EPHEU KÖNNEN GELIEFERT WERDEN

- | | | |
|--------------|--|----------|
| Nr. 1. | Alfred Teobaldi: „Die freie Jugend“, was sie ist und was sie will | br. —.40 |
| Nr. 3 und 4. | Dr. Ferd. Rüegg: „Ihre Segnungen“ | „ —.80 |
| Nr. 8. | Emil Spiess: „Die Alkoholfrage“, 2. umgearbeitete Auflage | „ —.80 |
| Nr. 9. | B. R. Jung: „Katholische moderne Pressefragen“, Gedanken und Anregungen | „ —.80 |
| Nr. 10. | Prof. Dr. J. Beck: Die Arbeiterenzyklika Leo's XIII. — Dr. Ferd. Rüegg: „Papst Benedikt XV. über die „Rerum novarum“ | „ —.60 |
| Nr. 11. | Lic. theol. V. Pfluger: „Fort mit dem Staatsabsolutismus“, ein Beitrag zum Weltfrieden | „ —.80 |
| Nr. 12. | Dr. P. J. B. Egger O. S. B.: „Ist die Weltgeschichte das Weltgericht?“ | „ —.80 |
| Nr. 13. | Otto Walter: „Josef von Görres“ | „ —.80 |
| Nr. 14. | Dr. P. J. B. Egger O. S. B.: „Grundsätzliches ü. d. Verhältnis zwischen Kirche u. Staat“ | „ —.50 |

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G. * Olten u. Konstanz

Tram und
Drahtseilbahn nach
Zugerberg
Elektr. Straßen-



BAAR

bahn von Zug
und Baar nach
Menzingen u. dem
Negerthal

ZUGERLAND

Vorzügliches Ausflugsziel für Schulen und Vereine. — Historisches Museum, einziges Fischereimuseum in der Schweiz, Bienenmuseum, Fischbrutanstalt. Europäisch berühmte feenhafte Tropfsteingrotten bei Baar (Höllgrotten), interessante Forzeschlucht, Glaziallandschaft Menzingen, Töchterinstitut. Landerziehungsheime auf dem ausichtsreichen Zugerberg und in Oberägeri. Sanatorien und Kinderheime im Negerthal. Morgartendenkmal und Kapelle. Gubelhöhe=Zugeralp und Roßberg (Bergstur), Walchwil, das zugerische Nizza. Metall- u. elektr. Industrien, Zug; Dampfschiff auf dem Zugersee. — Tourenvorschläge u. Ausk. durch das Kant. Verkehrsbureau in Zug, Teleph. 78.

HÖLLGROTTE BAAR

Schönste Tropfsteinhöhlen der Schweiz. // Ausflugs- und Vereinsschule

Alle, welche Unterricht im Französischen erteilen oder französisch lernen, werden mit grossem Vorteil das oben erschienene Buch

„Exercices de rédaction“

von Lehrer A. Wicht benützen.

Das klar und einfach geschriebene Werk enthält 300 interessante Texte (228 Seiten, 23 mal 15 cm.), die als Aufsätze, Diktate und Lesestoff dienen können. — Im Verlage zum Preis von Fr. 2.80 bei der

Buchhandlung Meyer, Freiburg (Schweiz)

Junge, patentierte

ARBEITSLEHRERIN

sucht Stelle, eventuell auch als vorübergehende Aushilfe. Offerten unter Chiffre A. B. 2., an die Expedition der „Schweizer-Schule“ Olten.

INSERTATE

in der „Schweizer-Schule“ haben stets weite Verbreitung und daher guten Erfolg!

Den neuen Forderungen entsprechend, sind in Neubearbeitung erschienen:

In 14. Auflage

57—67 000 Uebungen zur Sprachlehre

von P. Flury

Herausgegeben

von der Sekundarlehrer-Konferenz des Kts. St. Gallen
In Halbleinen gebunden Fr. 3.—

Das Büchlein ist handlicher geworden. Die Reihenfolge der Teile ist so geändert, dass die „Uebungen zur Zeichensetzung“ nach denen zur „Satzlehre“ folgen. Die aus den Uebungen zu lernenden „Regeln“ sind als besonderer Abschnitt zusammengestellt, dagegen ist der grammatikalische Wissensstoff mit den Tabellen und Erläuterungen ganz in die „Systematische Zusammenfassung“ verwiesen, wodurch das Büchlein an Uebersichtlichkeit gewonnen hat. — Neu wurden einige „Uebungen zur Stillehre“ aufgenommen: Redewendungen, Unarten der Handelssprache, leicht zu vermeidende Fremdwörter, Mundartliches. — Das Büchlein dürfte in seiner neuen Gestalt neben den alten sich manche neue Freunde erwerben. Die bisherigen Auflagen sind neben der neuen leider nicht zu gebrauchen.

In 14. Auflage

56—66 000 Aufgaben zum Schriftl. Rechnen

an Sekundar- und Realschulen
von

K. Ebneter

1. Heft — Kartoniert Fr. 2.20.

Die Erhöhung der Einheitspreise, sowie die starken Aenderungen der Valuten verlangten eine Anpassung an die neuen Wirtschaftsverhältnisse. Bloss formale Beispiele angewandter Aufgaben wurden durch solche mit realem Hintergrund ersetzt. Dann wurde der Versuch gewagt, in jedem Paragraphen das bunte Allerlei der angewandten Aufgaben nach Möglichkeit durch zusammengehörige Aufgaben von Sachgebieten zu ersetzen und jeweilen auf andere passende Sachgebiete hinzuweisen. Eine sehr wünschbare Vermehrung haben die Dreisatzaufgaben gefunden und eine weitere Bereicherung ist durch die graphische Darstellung der Musterbeispiele mit direkten und indirekten Verhältnissen hinzugekommen. Bei den vielen Aenderungen ist der Gebrauch älterer Auflagen allerdings ausgeschlossen.

624

Verlangen Sie Einführungs-Exemplare gratis

Verlag der Fehr'schen Buchhandlung St. Gallen